



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1863

CCCLXXXI. Kurfürst Johann belehnt die von Lindstede mit ihren Gütern, am 9. Mai 1498.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56044](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56044)

CCCLXXIX. Die Woldecken zu Storkow gestatten den Vorstehern der Kirche zu Storkow einen Renten-Verkauf, am 11. November 1497.

Wy Afmus, Dinnies, Hans, de Woldecken, ghebruder, wanaftich to Storkou, bekennen —, dat wy verlouet vnde vergunnet hebben den Vorstenderen der Kerken to Storkou —, to verkopende myt vnfen willen auer dat Godeshus to eynen rechten wedderkop — III Rh. Gulden jarlike renthe auer dat Godeshus to Storkou — vor XLVI Rh. Gulden —. De gheuen is nach Christi gebort MCDXCVII uppe S. Martens dagh.

Gerden's Dipl. I, 690. 691 mit der falschen Jahreszahl 1479.

CCCLXXX. Leibgedingsbrief für Afken Bismarcks Gattin, Bürgers zu Stendal, vom 8. Mai 1498.

Wy Johannis etc. Bekennen etc., das wir auff fleißig ansuchen vnfers lieben getrewn Afken Bismarck, Burger zu Stendel, annen, seiner Elichen hawffrawn, diße nachgeschriben Jerlich Zins vnd renth zu rechtem leipgeding gnediglichen geliben haben, Nemlich an roggen, gersten vnd geld zu Schernekow drej scheffell anderthalb virt, zu Dufdaw Zwen scheffell, Zu Dalin vir scheffell, Zu yngelinck ailffthalben scheffell Siben schilling, zu wardenberg ein vrtel anderthalben scheffell, zu Arndberg ein stuck anderthalben scheffell vrtel, zu Gor ein vrtel anderthalben scheffell, ein viert etwas, zu fethen virthalb vjrt zwen scheffell hauern, Sibenthalb huue, zu Rintfelt ein stuck, ein halb virt, zu grofsen Swechten ein halb stuck —. Zu urkunt etc. Tangermund, Dinstags nach Jubilate, Im XCVIII. Jar.

Nach dem Churm. Lehn-Copialbuche XXVIII, fol. 137.

CCCLXXXI. Kurfürst Johann belehnt die von Lindstede mit ihren Gütern, am 9. Mai 1498.

Wir Johannis etc. Bekennen etc., das wir Betken, hanfen, herman, Clausen vnd Achim, gebrudern vnd vettern, die von lintstede gnant, vnd Bartolden vnd Achim, die zu Iren mundigen Jaren noch nicht gekomen, zu getrewer hant vorzutragen vnd Iren menlichen leibs lehns erben diße nachgeschriben dorffer, guter, Jerlich Zins vnd rente zu rechten manlehn vnd gesampter hant gnediglich geliben, Nemlich das dorff lintstede mit dem gericht, hoeft vnd nederst, Item das dorff lintstedehorst, auch mit dem gericht, hoeft vnd niderst, vnd In beiden

dorffern das kirchlehn. Item zu holthufen vir ackerhoue vnd das virdenteill gericht Im felde vnd marcken, das halb dorff Siden wutzke mit dem halben gericht mit sampt etlichen Jerlichen pechten, Item ein wuste dorftet vnd veltmarck, Lutene genommet, In der heide belegen, mit dem gericht, Item Im volckvelde XXIX scheffel roggen, Item zu beseuwede das Sechsteil gericht vnd pechten, zu Mollenbecke von iglichs hufen ein virt habern vnd ein kostenerb zu Ketzick mit dem gericht vnd geholtz daselbt vffen felde halb —. Czu urkunt etc. Actum Tangermundt, Mitwoch nach Jubilate, Im XCVIII. Jar.

Nach dem Schurmärk. Lehn-Copialbuche XXVIII, fol. 76.

CCCLXXXII. Kurfürst Joachim's Lehnbrief für die Schenken von Flechtingen, vom 22. Mai 1498.

Von gots gnaden Joachim etc. Bekennen etc., dat wy vnser liuen getruwen Jacob, Siuert, Geuert, hanfsen, allen Brudern vnd veddern, geheiten die Schencken, vnd eren menlicken liues lehnseruen to rechtem manlehn vnd gesampter hant gnediglichen gelegen hebben disse hirnagefchreuen guder, Jerlick tyns vnd rent, Nemlick die borch flechtingen met aller tobehörung, holtungen, wischen, watern, weiden, ackern vnd dinst vnd disse hirnagefchreuen dorper vnd dorpteden. To dem ersten dat dorp flechtingen gancz, dat dorp Grauwinge gancz, dat dorp Wedyngestede, dat dorp Etinge, dat dorp Wagelisse, dat dorp Cluden, dat dorp packewitz, dat dorp Manhufen, dat dorp Andorp, dat dorp Schorneting, dat dorp kengendorp, dat dorp Silbeke, dat dorp dameszendorp, dat dorp Redendorff, dat dorp Bistorp, dorp Rickmenstorp, dat hilgestorp, dat dorp Groten Eylernhufen, dat dorp lutken Eylerhufen, dat dorp Steckelfze, dat dorp Wadenberg, dat dorp Badenfell, dat dorp lemsfell, dat dorp kultz, Inmaten sie die vormals von vnser vorfaren, Marggrauen to Brandenburg, to manlehn vnd gesampter hant gehat, beseten vnd gebruckt hebben, vnd lyhen en die In craft vnd macht dits briues etc. — Actum Soltwedel, am dinstag na vocem Jocunditatis, Im XCVIII.

Nach dem Schurm. Lehn-Copialbuche XXXIII, fol. 18.

CCCLXXXIII. Kurfürst Joachim's Lehnbrief für die von Jagow, vom 24. Mai 1498.

Von gots gnaden Joachim etc. Bekennen etc., das wir vnsern lieben getrewen Arndt, Johann, ludolf vnd Clawes von Jagow, gebrudern vnd vettern, zu Aulosen vnd Garcz